

Springermann

Benjamin von Stuckrad-Barre ist 32 und hat schon viel durch: taz-Kolumnist, Gagschreiber für Harald Schmidt, kurzzeitiger Popliterat und Anke-Engelke-Freund, MTV-Moderator und kokainentwöhnt durch Udo Lindenberg. Er schreibt ganz gut, fragt sich nur was und für wen? Ab dem 1. Januar 2008 ist er exklusiv für die Springerpresse tätig: B.Z., Welt und Welt am Sonntag. Laut Thomas Schmid, als derzeitiger Chefredakteur der Welt auch so ein Ex-Ex-Ex, habe Stuckrad-Barre »einen wunderbaren Sinn für die Aktualität des Entlegenen«. (ots/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/96566.springermann.html>